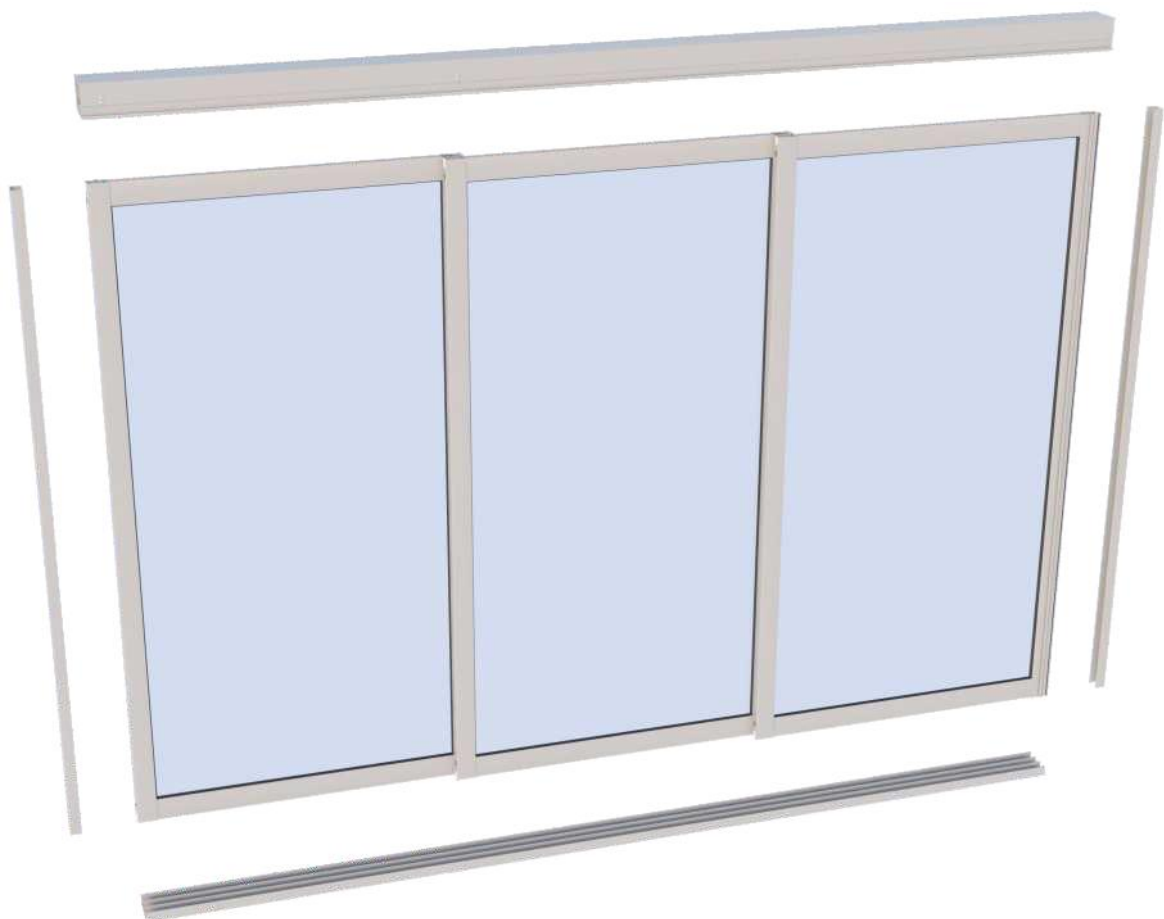


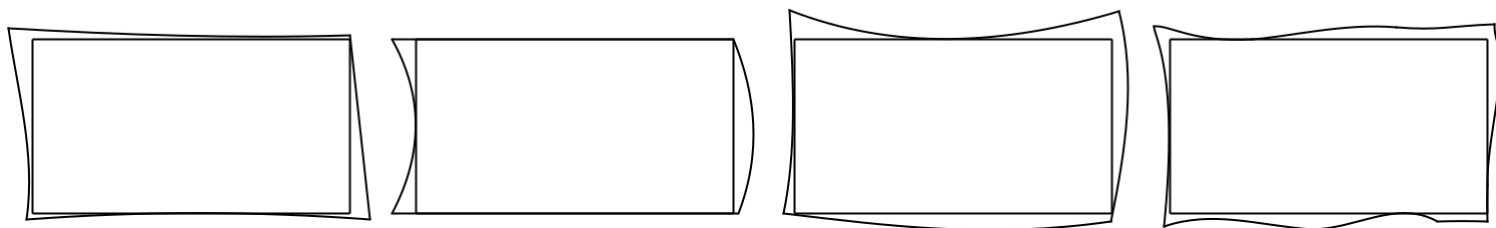
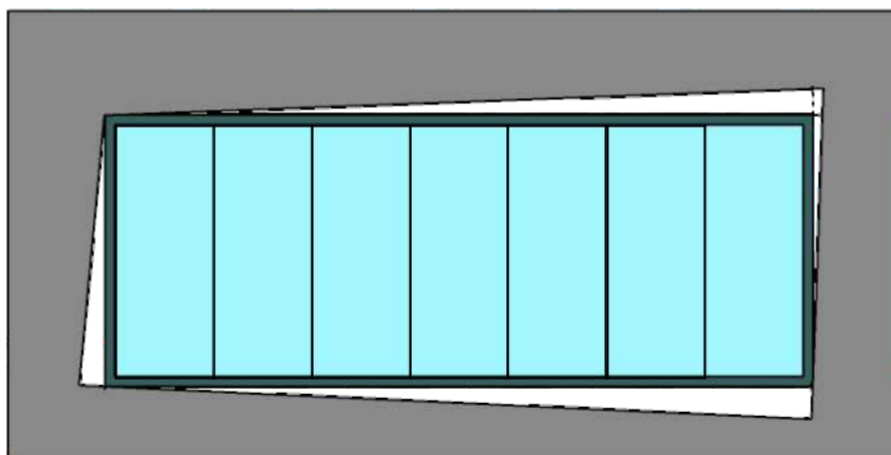
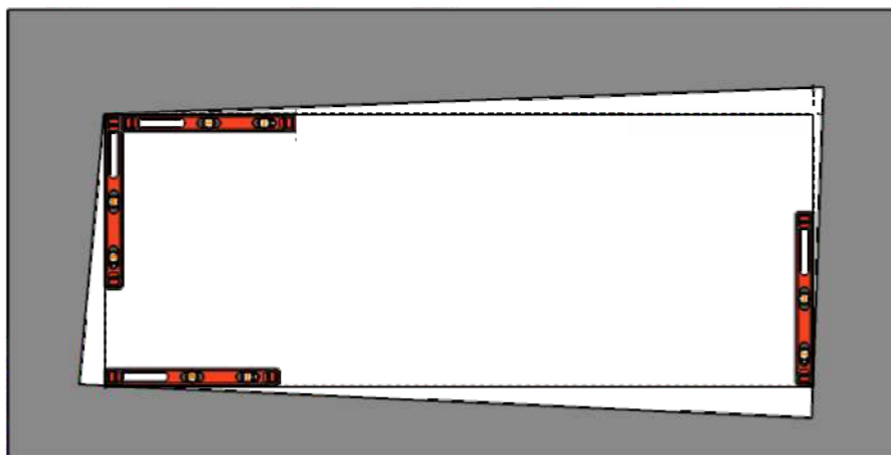


ALLGEMEINE MONTAGEPRINZIPIEN DES SCHIEBESYSTEMS DL10



Messungen

Das Balkonverglasungssystem wird immer horizontal und vertikal in Rechteckform, ungeachtet der Form des Balkons, installiert. Während der Vermessung des Balkons sind irreguläre Formen und untypische Bedingungen, wie eine herabhängende Decke, ein gebogenes Gelände und eine schräge Wand, usw. besonders zu beachten.



Bei der Vermessung des Balkons, sind die Messungen an mehr als nur einem Punkt in der Senkrechten (Höhe des Balkons) und in der Waagerechten (Länge des Balkons) durchzuführen. Zur Bestimmung der Höhe und Länge des Balkons sollte ausschließlich die kleinste waagerechte und senkrechte Dimension verwendet werden. Es sollten Montage-Spielräume von mindestens 5 mm (je nach Erfahrung) angenommen werden.

Oben wurde die Art und Weise der Erfassung der Messungen in der Öffnung und einige Beispiele von Verglasungen auf Balkonen mit irregulären Formen dargestellt.

Bestellungsaufgabe

Bestellungen werden in schriftlicher Form angenommen.

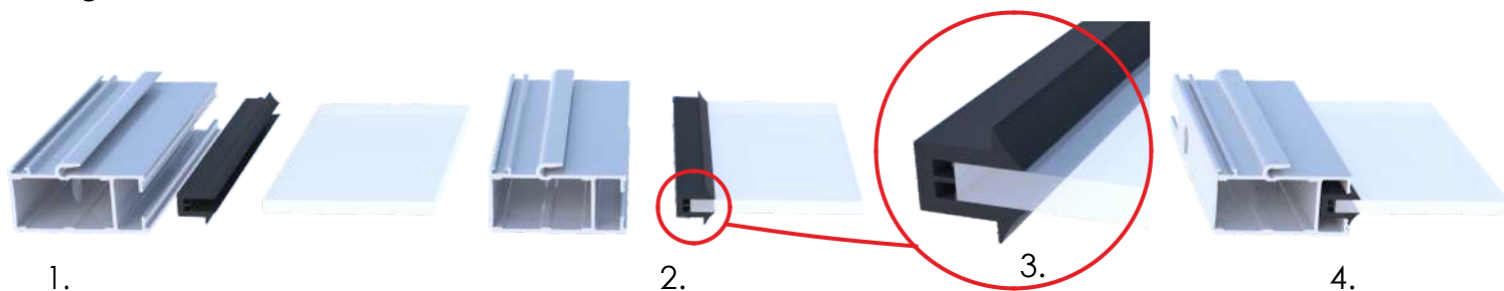
In der Bestellung sind die Breite und die Höhe der Verglasung nach der Durchführung des Bauaufmaßes gemäß den Leitlinien, die sich auf der ersten Seite befinden, anzugeben. Es müssen festgelegt werden – die Flügelzahl, die Art und die Dicke der Füllung, die Farbe der Belegung der Profile:

- nach der Ral-Palette (standardmäßig Ral 9016 weiß)
 - nach der Decoral-Palette (holzähnliche Belegungen)
 - eloxiert,
- und zusätzliche Elemente wie Schlösser, Dichtungen, u. ä.

In der Bestellung sind Windverhältnisse des Ortes, an dem die Verglasung (Montageort, die Höhe der Installationshöhe über dem Boden, welche Etage) angebracht werden soll sowie die Korrosivität der Umgebung (z.B. Nähe zum Meer) anzugeben.

Zusammenbau der Fenster mit dem Glas – bei Bestellung einer Konstruktion ohne Glas

Wenn die Konstruktion ohne Glas bestellt wird, muss sie mit entsprechenden Dichtungen und mit Glas ausgestattet werden. Beim Anbringen der Dichtung empfehlen wir, anfeuchtende Flüssigkeiten zu nutzen.



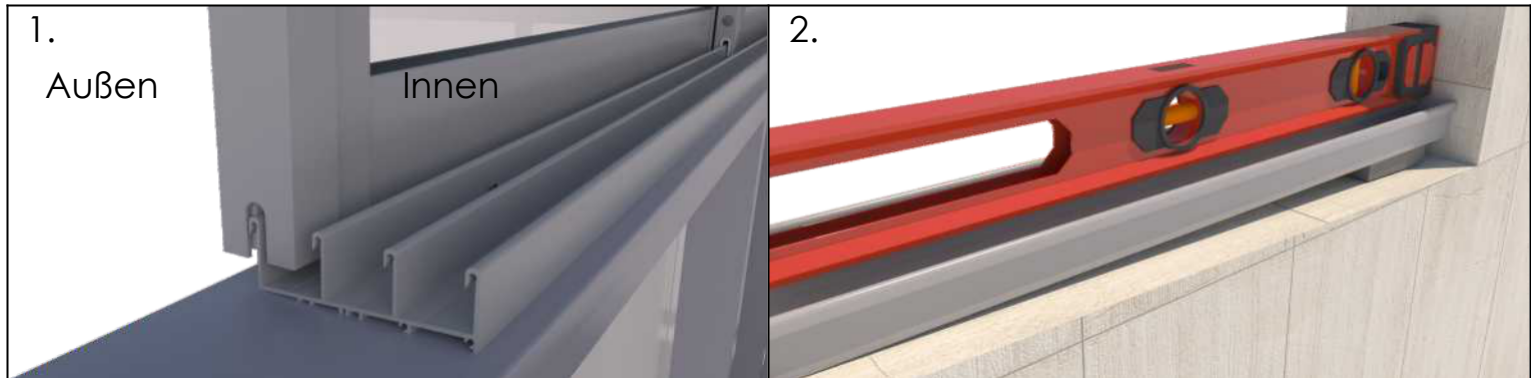
Es ist auch zu beachten, dass die Füllung nicht zu tief in die Dichtung gegeben wird (Abb. 3).

Die Fenster- oder Türflügel müssen zusammengebaut und für den Weitertransport an den Montageort abgesichert werden. Die Profile sind entsprechend für den Transport (z.B. mit Zwischenlagen) zu sichern, um sie vor Kratzern und einem Scheibenbruch zu schützen.



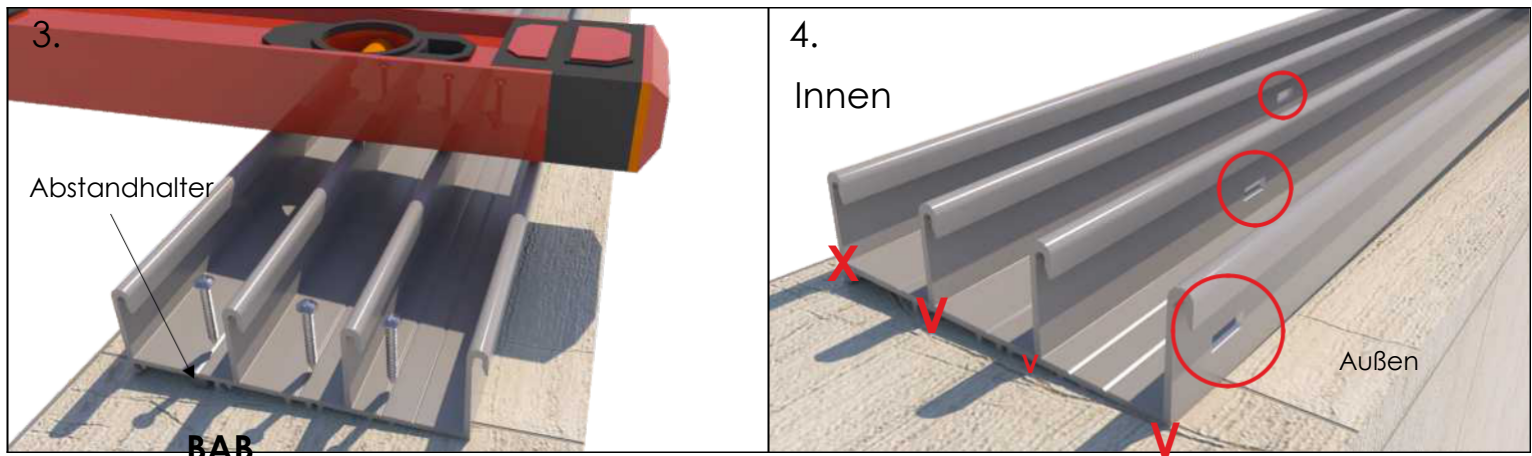
Die Montage der unteren Gleitschiene

1. Aufstellung der Gleitschiene – die Gleitschiene ist mit der Neigung nach außen einzustellen, um das Niederschlagswasser abzuführen.
2. Nivellierung der Gleitschiene - die Gleitschiene ist auf der ganzen Länge in Waage (quer und längs) zu bringen und ggf. sind Unterlegscheiben zu verwenden. Sie sollte längs und quer in Waage gebracht werden. Die Gleitschiene muss auf ihrer gesamten Länge und Breite gestützt werden.



3. Befestigung der Gleitschiene - die Gleitschiene ist zwischen den Bahnen so anzuschrauben, dass ihre Stabilität und Widerstandsfähigkeit gegen Windlasten gewährleistet ist. (A - die Hauptbefestigungsstelle, B - alternative Befestigungsstelle)

4. Bei einer nicht dränierten Gleitschiene sind Dränierungsöffnungen in der Gleitschiene in Abständen je 0,5 - 1m anzufertigen. In der letzten Innenbahn wird keine Dränierung ausgeführt.



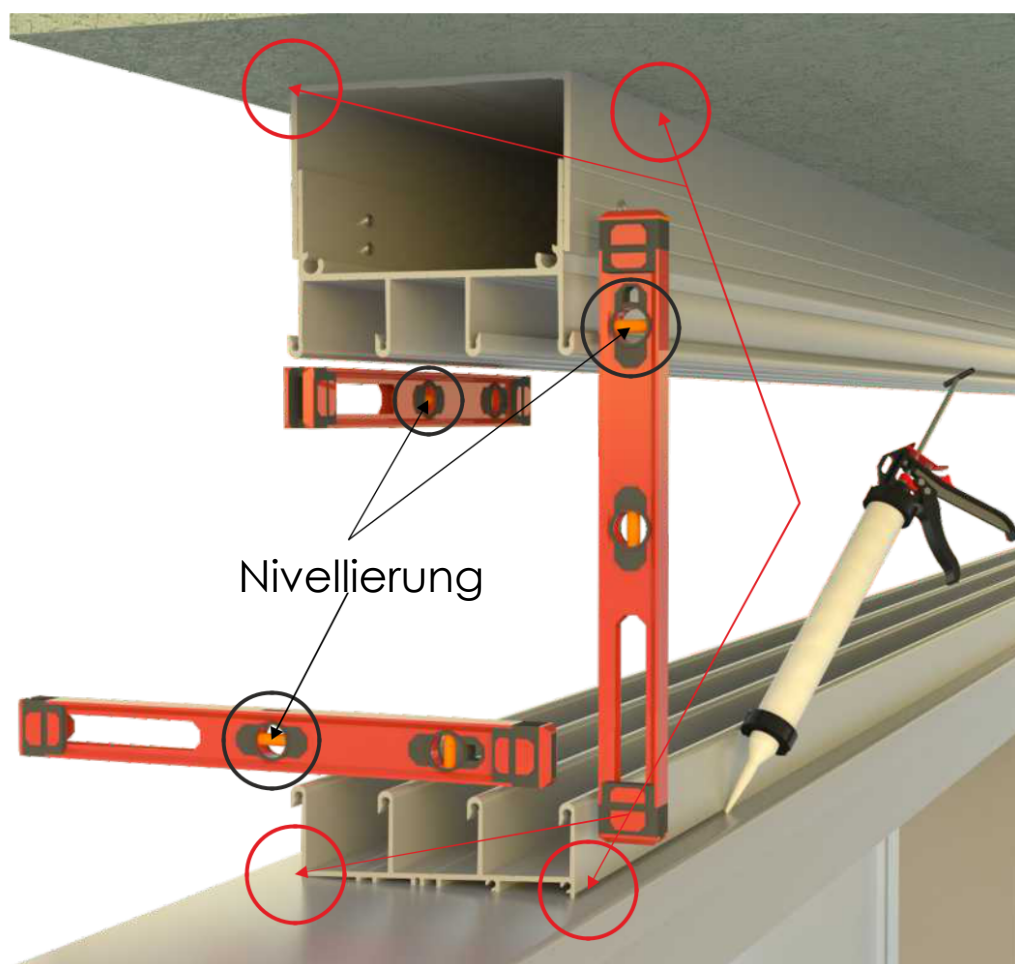
Montagematerialien

Es wird empfohlen, bei der Montage der unteren und oberen Gleitschienen Befestigungsbolzen, Dübel und Unterlegscheiben aus korrosionsbeständigen Materialien zu verwenden, die gleichzeitig eine sichere und stabile Befestigung gewährleisten. Befestigungssysteme sind gemäß den Richtlinien des Herstellers (die Art und der an den entsprechenden Untergrund angepasste Abstand) anzuwenden. Auf eine entsprechende Abdichtung zwischen den Gleitschienen und dem Untergrund gemäß der Baukunst ist ebenfalls zu achten.

Die Montage der oberen Gleitschiene

1. Die obere Gleitschiene ist direkt am tragenden Untergrund anzubringen. Dabei sind entsprechende Abstände von der Balkonplattenkante zum Platzierungspunkt des Stiftes/Dübels/Ankers einzuhalten. Die obere Gleitschiene sollte nicht durch die bestehende Wärmedämmung hindurch befestigt werden. Falls eine Wärmedämmung vorhanden ist, muss sie in dieser Linie oder an einzelnen Punkten entfernt werden. Es sollen entsprechende tragende Abstandhalter, z.B. aus Aluprofilen verwendet werden.
2. Aufstellung der Gleitschiene – die obere Gleitschiene ist parallel zur unteren Gleitschiene zu platzieren. Die Gleitschienenbahnen sollten auf einer senkrechten Achse liegen und der Abstand zwischen der oberen und unteren Gleitschiene muss auf der ganzen Länge gleich sein.
3. Nivellierung der Gleitschiene – nach Bestimmung der Lage der oberen Gleitschiene im Verhältnis zur unteren Gleitschiene, ist sie quer und längs in Waage zu bringen.
4. Befestigung der Gleitschiene – die Gleitschiene ist so zu befestigen, dass ihre Stabilität gewährleistet ist, gleichzeitig sollte aber auch ihre Abdichtung nicht vergessen werden.

VORSICHT: Auf der gesamten Länge der Gleitschienen muss der gleiche Abstand zwischen ihnen eingehalten werden, (mit einer Genauigkeit von +/- 1 mm !!). Es ist besonders darauf zu achten, dass der obere Flügel die obere Gleitschiene min. 5 mm (Sicheres Betriebsmaß) überlappt.

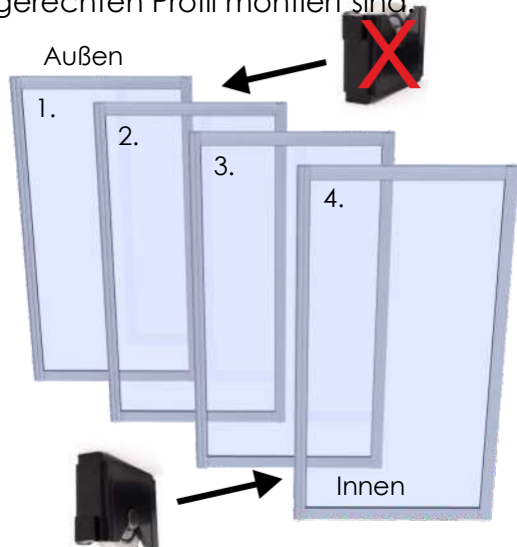


Montagematerialien

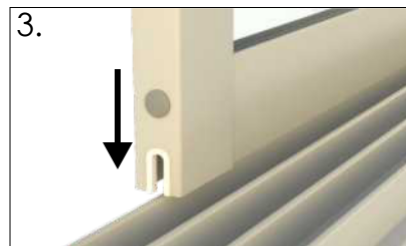
Es wird empfohlen, bei der Montage der unteren und oberen Gleitschienen Befestigungsbolzen, Dübel und Unterlegscheiben aus korrosionsbeständigen Materialien zu verwenden, die gleichzeitig eine sichere und stabile Befestigung gewährleisten. Befestigungssysteme sind gemäß den Richtlinien des Herstellers (die Art und der an den entsprechenden Untergrund angepasste Abstand) anzuwenden. Auf eine entsprechende Abdichtung zwischen den Gleitschienen und dem Untergrund gemäß der Baukunst ist ebenfalls zu achten.

Anbringung der Flügel

Das Anbringen der Fenster sollte mit dem äußersten 1. Flügel begonnen werden. Dabei ist zu beachten, dass die Rollen am unteren waagerechten Profil montiert sind.



1. Den oberen Teil des Flügels bis zum Anschlag in die obere Gleitschiene hineinschieben.
2. Den Fensterflügel senkrecht aufstellen.
3. Den Flügel auf die untere Gleitschiene absenken.
4. Die Größe des Spielraums zwischen dem Flügel und der oberen Gleitschiene auf der gesamten Länge überprüfen und ggf. einstellen.

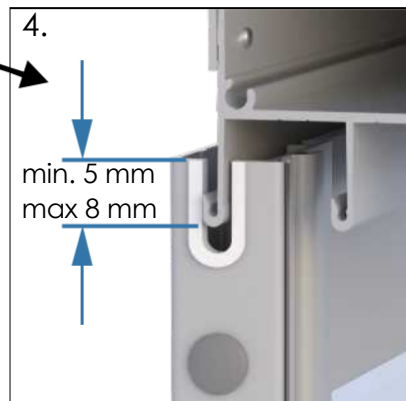


Wichtig:

Vergessen Sie nicht, die Regulierung zu überprüfen.

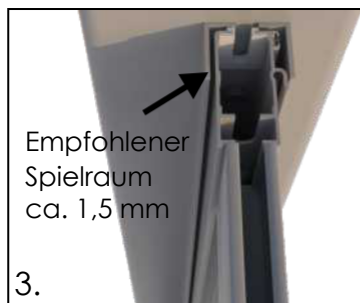
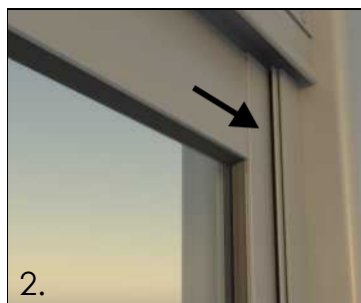
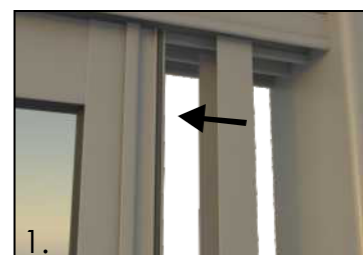
Eine zu enge Anpassung macht das Herausnehmen der Paneele unmöglich.

Bei zu loser Anpassung kann das Paneel herausfallen (das sichere Betriebsmaß ist einzuhalten - der Flügel überlappt min. 5 mm die obere Gleitschiene)



Die Befestigung des Seitenprofils P304

1. Das U-Profil (P304) auf das senkrechte Flügelprofil aufsetzen.
2. Das Fenster mit P304 an die Befestigungsstelle des Seitenprofils heranschieben.
3. Den Spielraum zwischen dem Fensterprofil und dem Rahmenprofil P304 einstellen.
4. Die Befestigungsstelle abzeichnen.
5. P304 montieren. Ggf. regulieren, Unterlagen benutzen und die Verbindungsstelle von P304 mit der Wand abdichten.



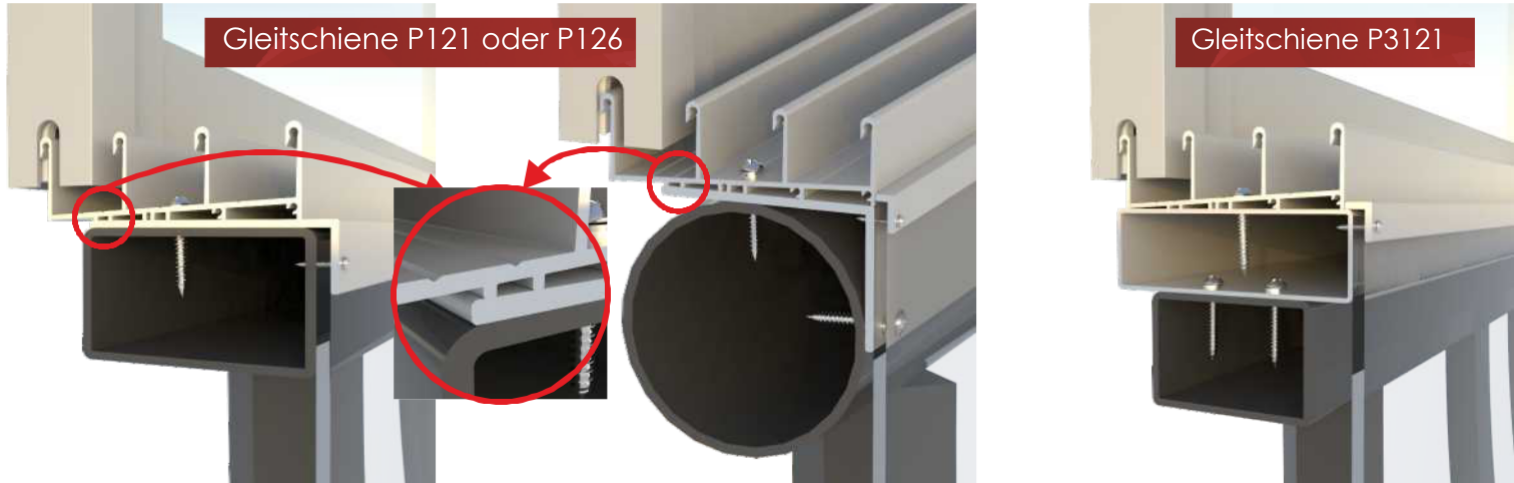
Montagematerialien

Es wird empfohlen, bei der Montage des U-Profiles P304 Montagestifte und Unterlagen aus korrosionsbeständigen Materialien zu verwenden. Bei Außenverglasungen ist die Abdichtung der im Untergrund verankerten Elemente gemäß der Baukunst zu beachten.

WICHTIG: Nach der Montage sind alle Putz- und Mörtelreste, Metallfeilspäne, Staub, usw. zu beseitigen. Es ist nicht zulässig, Stahlelemente ungeschützt gegen Korrosion zu belassen.

Montagearten der Gleitschiene

Die Montageart der unteren Gleitschiene hängt von der Geländerkonstruktion ab. Die dargestellten Lösungen sind nur Vorschläge der am häufigsten genutzten Lösungen.



Füllungen verschiedener Dicke

Das DL10-System ist für die Anwendung von Füllungen mit der Dicke von 4 bis 18 mm ausgelegt. Die Zeichnungen stellen die Vorbereitungsweise des Verglasungsspalt für alle Dicken der Füllungen dar. Es ist zu beachten, dass bei einem Flügelgewicht von mehr als 50 kg ein Doppellager verwendet sein muss.



Verwendete Scheibenarten in den DL10-Balkon- und Terrassenverglasungen:

- A) EINZELSCHEIBEN: einfache Scheiben, Typ float, Dicke 4, 5, 6 mm; float gehärtet ESG, Dicke 4,5 und 6 mm, VSG-Scheiben, Dicke 6,4 mm (3.3.1)
- B) DOPPELSCHIEBEN – wir empfehlen ein Zweischeibenpaket mit 16 mm Dicke, bestehend aus zwei gehärteten Scheiben mit 4 mm Dicke, am Rahmen 8mm (ESG4-Ar8-ESG4).

Um die Wärmeemission in das Innere der Verglasung zu beschränken, besteht die Möglichkeit, die Scheiben mit einer emissionsarmen Schicht zu bestellen.

Geräte und Werkzeuge



N-1 – Zusammendrückvorrichtung P 1 1 9 G e r ä t z u m Zusammendrücken des Profils P119 zur schnellen und stabilen Verbindung mit dem Haupt-Konstruktionsprofil. Nach etwa 1/4 der Umdrehung erfolgt eine beständige Verformung, die zwei Profile miteinander verbindet.

Pneumatischer Locher N2 (alternativ Handschere N-9) Locher zum Lochen der Gleitschiene. Er erlaubt es, die Abflussöffnungen an der Unterseite der unteren Gleitschiene herauszuschneiden.

Die Öffnungen sollen abwechselnd in den Gleitschienenbahnen herausgeschnitten werden.

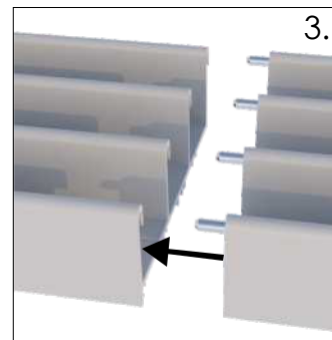
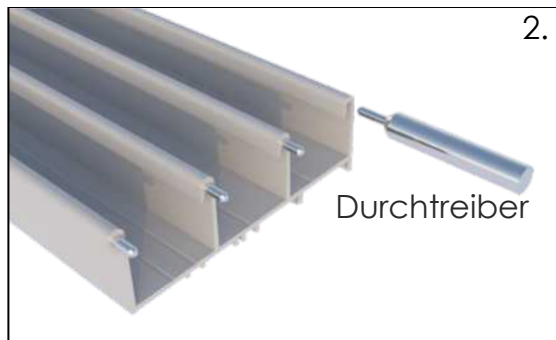
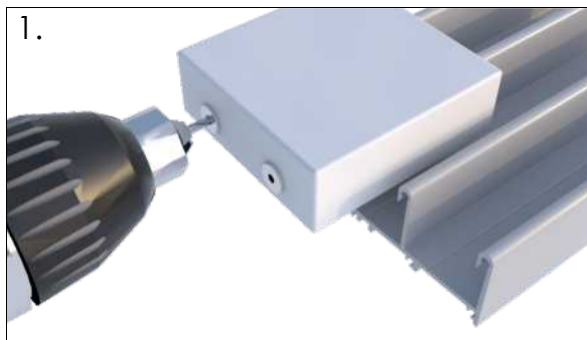


Die Verbindung der Gleitschiene

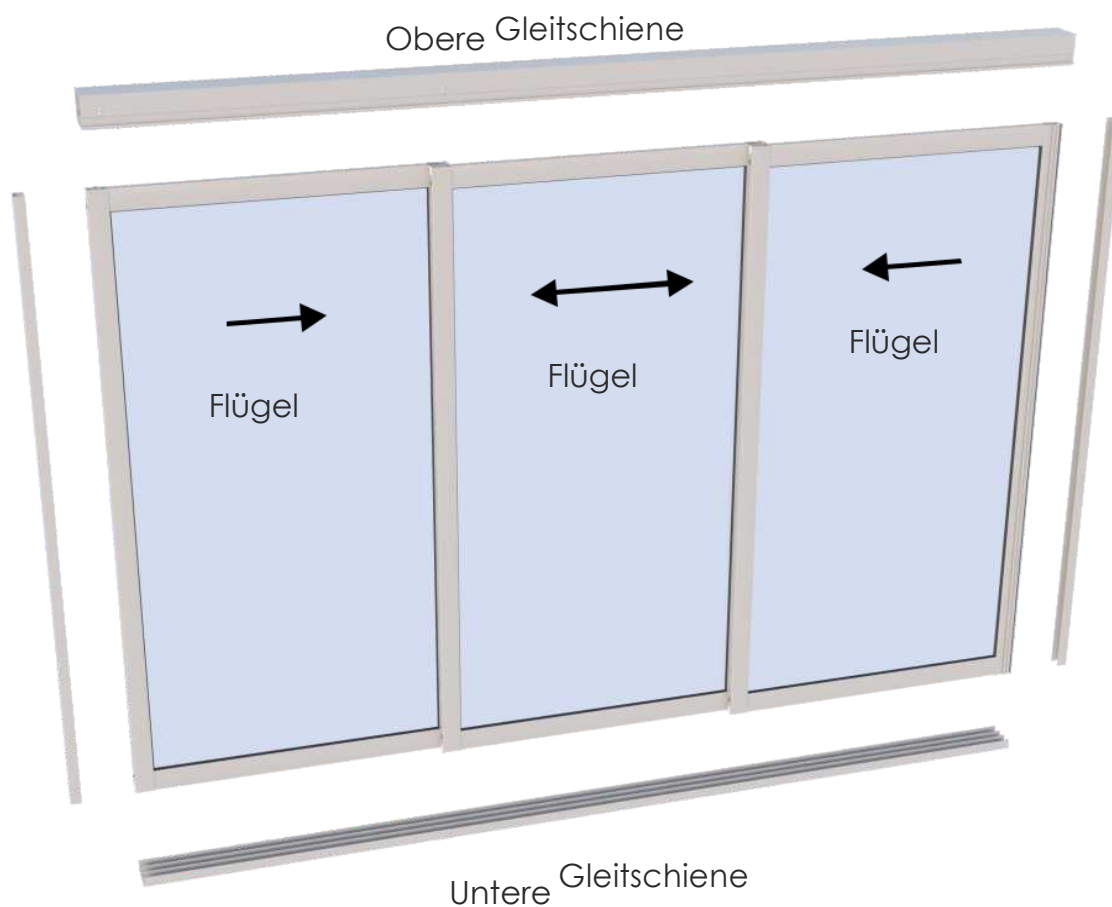
Das DL10-System bietet dem Kunden die Möglichkeit, Gleitschienen des DL10-Systems miteinander zu verbinden.

Die Verbindung der Gleitschiene z. B. P3121 mithilfe der Formschablone N-6, des Bohrers N-10 und des Montagegriffs für Bolzen N-12:

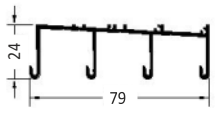
1. In den Bahnen der Gleitschienen bohren wir eine Durchtrittsöffnung \varnothing 2 mm mit 7 mm Tiefe. Wir führen diese Tätigkeit mit dem Bohrer N-10 mit dem Radius 2,4 mm durch.
2. In eine der Gleitschienen schlagen wir in die herausgeschnittenen Öffnungen Verbindungsstifte mithilfe eines Durchtreibers N-12 ein.
3. Daraufhin verbinden wir beide Teile so miteinander, dass sie sich nicht verschieben können.



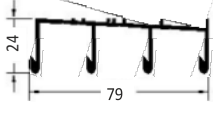
Konstruktionschema



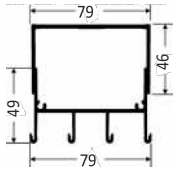
Gleitschiene



P3121



P121



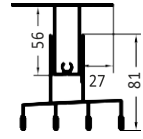
P3124+P3125
(Obere)



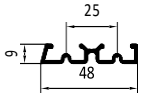
P122



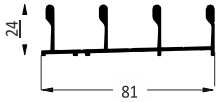
P121/2T



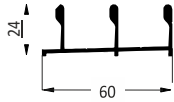
P103+P104
(Obere)



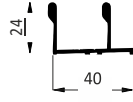
P108
(Untere Schrankgleitschiene)



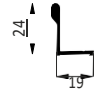
P126-4T



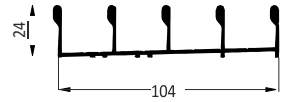
P126-3T



P126-2T

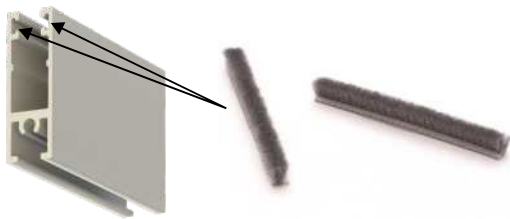
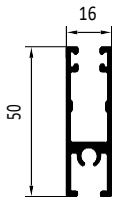


P126-1T



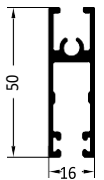
P12

Oberes FLÜGELPROFIL - P3102



Dichtung E 101 - 2 Profillängen
Teflonbeschichtetes GLEITSTÜCK E 201 (nur mit Profil P106)
Rostfreie Schachtschraube E 309 - 2 pro Profil

Untere FLÜGELPROFILE



E 203 - 2 oder 4 Stück pro Profil



Bei Flügeln mit einem Gewicht von mehr als 50 kg sind die Lager paarweise zu verwenden

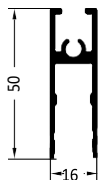
E 309 - 2 Stück pro Profil



E 101 - 2 Profillängen



P3102



E 205 - 2 Stück pro Profil



E 304 - 2 Stück pro Profil



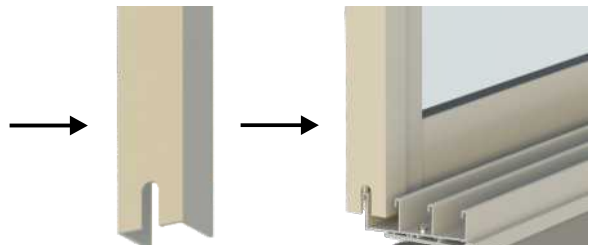
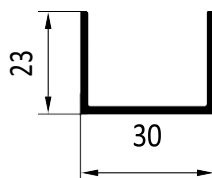
E 101 - 2 Profillängen



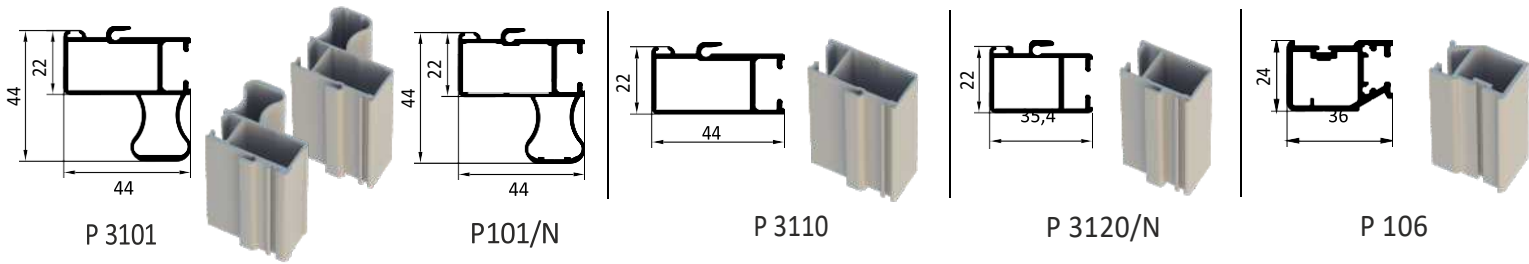
P 107 - Schrankprofil, nur mit der Gleitschiene P 108 und dem Lager mit Regulierung E 205

Seitenprofil -P304

Verschluss-Seitenprofil
P304 - 2 STÜCK FÜR eine Einzelverglasung



Senkrechte FLÜGELPROFILE



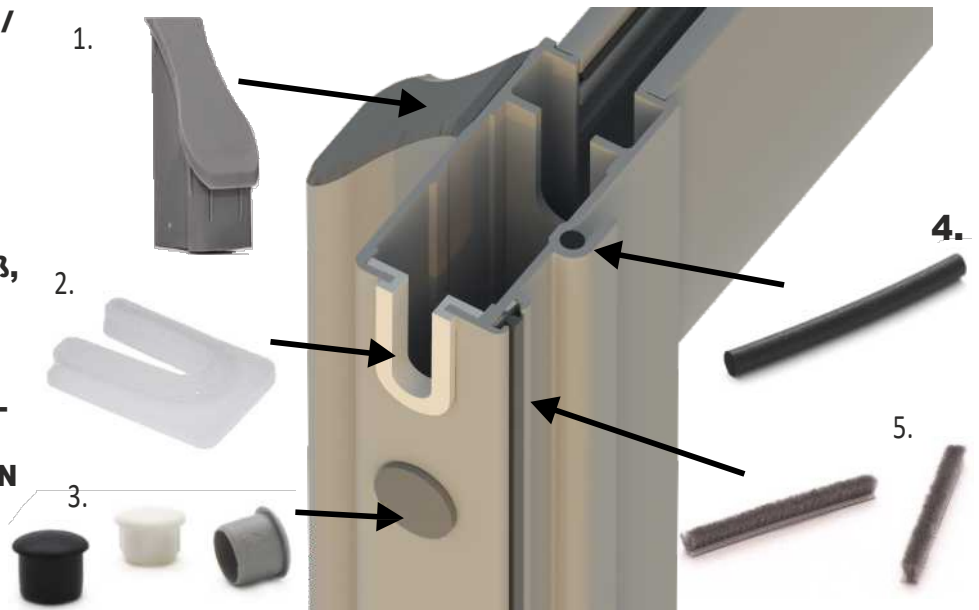
1. Profilblende P3101 und P101/N (weiß / grau / schwarz)
2 Stück pro Profil (oben/unten)

2. Abdeckung - E202
4 Stück pro Fenster

3. Abdeckung Ø10 - E 303 (grau, weiß, schwarz)
4 Stück pro Fenster

4. Stoßdämpfer für senkrechte Profile - E109
Zwei Profillängen (passt zu P3101, P101/N und zu P3110)

5. Bürstendichtung - E101



Schlösser*



E 411 - - manueller Verschluss
 In weißer (Ral 9016), oder grauer (Ral 9006) Farbe
 VERFÜGBAR.



E 4
 Zur Auswahl ein von beiden Seiten verschließbar. Zur Schlüsselset für ein oder mehrere Schlösser.

Schlösser



09 / E 409A - Hakenverschluss, einer Seite verschließbar.
 Zur Auswahl ein von beiden Seiten verschließbar. Zur Schlüsselset für ein oder mehrere Schlösser.

mehrere Schlösser.

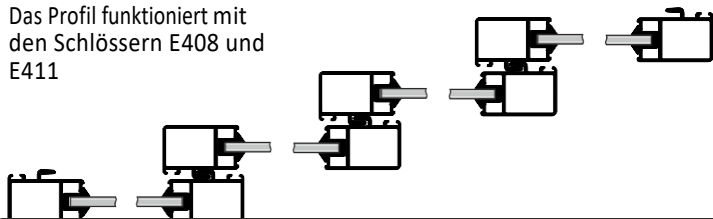
* Die Standard-Montagehöhe der Schlösser beträgt 300 mm für die Balkonverglasung und 1100 mm für die Terrassenverglasung.

Installationsbeispiele

P 3120/N

Sparsamkeit und Funktionalität

Das Profil funktioniert mit den Schlössern E408 und E411

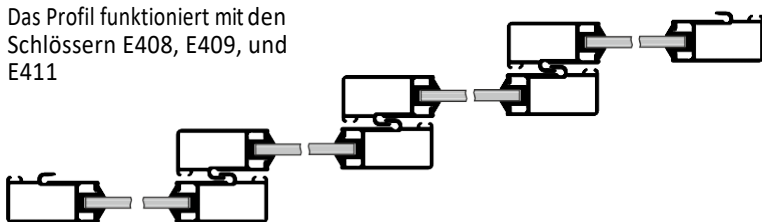


Bei niedrigen, auf dem Geländer montierten Balkonverglasungen, Schiebe- und Schalterfenstern sowie Möbeln mit Schiebeelementen verwendetes System. Zum Öffnen können die Griffe E4203 und E4204 verwendet werden.

P 3110 / P110

Sparsamkeit und Funktionalität bei größeren Festigkeitsparametern

Das Profil funktioniert mit den Schlössern E408, E409, und E411

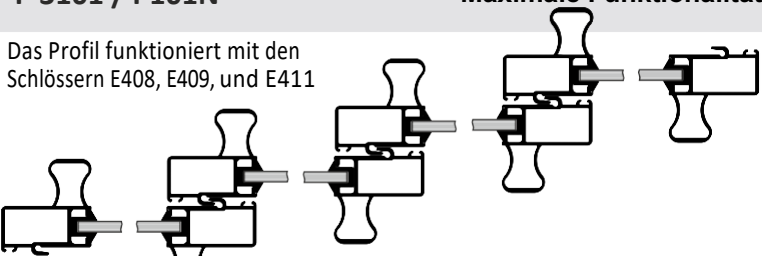


Bei Balkon-, Terrassen-, Schiebetür- und Schiebewand- und Fensterverglasungen sowie Möbeln mit Schiebeelementen verwendetes System. Zum Öffnen können die Griffe E4203 und E4204 verwendet werden.

P 3101 / P101N

Maximale Funktionalität dank Griffen an Profilen und eine größere Festigkeit

Das Profil funktioniert mit den Schlössern E408, E409, und E411

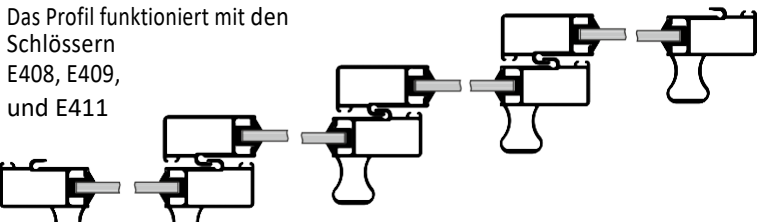


Bei Terrassen- und Schiebetürverglasungen verwendetes System. Der Griff am Profil vereinfacht das Verschieben der Elemente sowohl von der Außenseite als auch von der Innenseite der Verglasung. Zusätzlich wirkt sich dieses Profil sehr positiv auf die Festigkeit der ganzen Konstruktion aus.

P 3101, P 101N / P3110, P110

Funktioneller Griff von der Innenseite der Verglasung

Das Profil funktioniert mit den Schlössern E408, E409, und E411

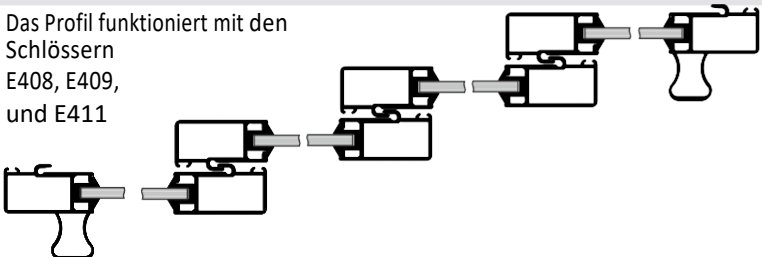


Bei Balkon-, Terrassen-, Schiebetür- und Schiebewand- und Fensterverglasungen verwendetes System. Der Griff an Innenprofilen vereinfacht das Verschieben der Elemente von der Innenseite der Verglasung und vergrößert die Festigkeit der ganzen Konstruktion.

P 3101, P 101N / P3110, P110

Griff an den äußersten Profilen der Verglasung.

Das Profil funktioniert mit den Schlössern E408, E409, und E411

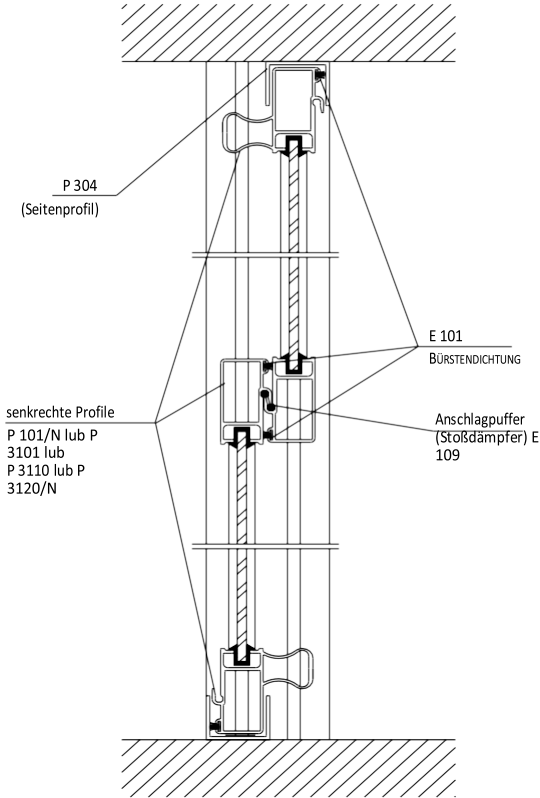


Bei Balkon-, Terrassen-, Schiebetür- und Schiebewand- und Fensterverglasungen verwendetes System. Der Griff an Innenprofilen vereinfacht das Verschieben der Elemente von der Innenseite der Verglasung und vergrößert die Festigkeit der ganzen Konstruktion.

Die Größe eines einzelnen Fensters hängt unter anderem von der Art der verwendeten Füllung und den Windbelastungen ab. Wenn Sie irgendwelche Bedenken haben, bitte wir Sie um Kontakt per Telefon oder E-Mail, um einen Bericht über die Festigkeit der gegebenen Konstruktion zu erhalten.

Installationsbeispiele

Horizontaler Schnitt der Schiebeverglasung



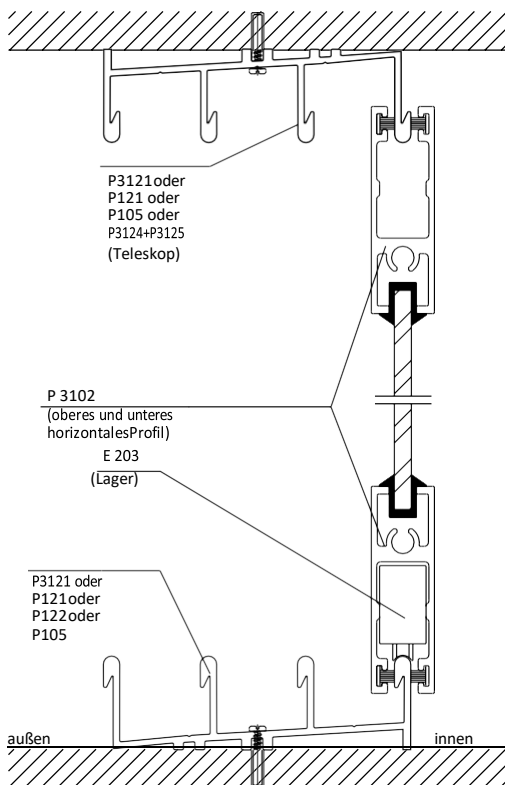
Horizontaler Schnitt der Schiebeverglasung mit festen Elementen



Musterscheibe // andverglasung mit den Bestandteilen der festen Wand in zwei Varianten:

Verglasungsprofil **P109** und Profile der festen Konstruktionen **P3109** und **P3108**

Senkrechter Schnitt der Schiebeverglasung



Schnitt des nach oben verschiebbaren Schalterfensters

Es besteht eine Möglichkeit, das Fenster mit einem Gegengewicht anzufertigen, das es erlaubt, den Schiebebügel auf einer beliebigen Höhe geöffnet zu lassen.

